

In gleichem Verlage erschien und ist durch alle Buchhandlungen zu erhalten:

Die  
**weite, weite Welt.**

Von  
**Elisabeth Wetherell.**

**Stereotyp-Ausgabe.**

Zweite Auflage.

Ein Band von 320 Seiten in Octav.

Elegant geb. 15 Silbgr. — In englische Leinwand geb. 20 Silbgr.

**Ausgabe mit acht Illustrationen.**

Elegant geb. 20 Silbgr. — In englische Leinwand geb. 25 Silbgr.

**Die Illustrationen à part. Elegant geb. 5 Silbgr.**

Obiger Roman hat bei seinem Erscheinen in Amerika und England eine gleiche Sensation in der Lesewelt hervorgerufen wie seiner Zeit Daniel Tom's Hütte. Hunderttausende von Exemplaren, in den verschiedensten Ausgaben und zu theuern und niedern Preisen, wurden in wenig Wochen verkauft. Jedermann, der das Buch gelesen, muß aber auch bekennen, daß dieser Roman vortrefflich geschrieben ist und dabei das große Verdienst besitzt, gute, religiöse Gefühle zu erwecken und zu erhalten. Die Verfasserin weiß für die Heldinnen ihres Romans dergestalt zu interessieren, daß man sich kaum von der Lecture zu trennen vermag, wenn man einmal damit begonnen hat. Wie alle Schriftstellerinnen, so ist auch Elisabeth Wetherell sentimental; allein sie ist es in einer Weise, die nicht ermüdet und Ueberdruß erweckt, sie spricht vielmehr zum Herzen, führt natürliche Situationen vor, in denen sich vielleicht mancher der Leser selbst befindet, stellt in ihren Personen Muster von Ergebung und Gottertrauen auf, und spornet mächtig zur Nachahmung an. Daß dieses Werk auch in Deutschland eine weite Verbreitung finden wird, ist unzweifelhaft, es verdient diese Auszeichnung mit vollem Rechte. Wer seinen erwachsenen Kindern eine lehrreiche Unterhaltung gewähren will, gebe ihnen das fragliche Buch, es ist, für Alt und Jung gleich interessant und nützlich.

Leipzig, G. H. Friedlein.